

Antrag auf Beihilfegewährung wegen unzumutbarer Härte nach BEHG-Härtefallkompensation

Angaben zu verbundenen Unternehmen

Die Fragen unter I bis VI sind vom Unternehmen zu beantworten. Dabei sind die Angaben vom Beginn des Abrechnungsjahres bis zum Zeitpunkt der Antragstellung zu tätigen. Die Felder „zutreffend“ beziehungsweise „nicht zutreffend“ nebst Anmerkungen sind von dem*der Prüfenden auszufüllen.

I Unternehmensverbund (die folgenden aufgelisteten Tatbestände für verbundene Unternehmen richten sich nach Anhang 1 Artikel 3 Nummer 3 EU Verordnung Nummer 651/2014 sowie §§ 15 ff. Aktiengesetz (AktG))

1 Hält ein anderes Unternehmen die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter Ihres/des antragstellenden Unternehmens?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

2 Ist ein anderes Unternehmen berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums Ihres Unternehmens zu bestellen oder abzurufen?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

3 Übt ein anderes Unternehmen, das Aktionär oder Gesellschafter Ihres Unternehmens ist, gemäß einer mit anderen Aktionären oder Gesellschaftern Ihres Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von Aktionären oder Gesellschaftern Ihres Unternehmens aus?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

4 Ist Ihr Unternehmen derart wechselseitig mit einem anderen Unternehmen verbunden, dass Ihr Unternehmen und das andere Unternehmen jeweils einen Sitz im Inland in der Rechtsform einer Kapitalgesellschaft haben und jedem Unternehmen mehr als der vierte Teil der Anteile des anderen Unternehmens gehört?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter I. gemachte Angabe
ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

II Einstandspflicht eines mit Ihrem Unternehmen verbundenen Unternehmens (ergibt sich insbesondere aus den folgenden aufgelisteten Rechtsgründen)

1 Besteht ein Beherrschungsvertrag im Sinne einer Verlustübernahmeverpflichtung gemäß § 302 Absatz 1 AktG?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

2 Besteht ein Gewinnabführungsvertrag im Sinne einer Verlustübernahmeverpflichtung gem. § 302 Abs. 1 AktG?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

3 Besteht ein Betriebspachtvertrag, Betriebsüberlassungsvertrag im Sinne einer Verlustübernahmeverpflichtung gemäß § 302 Absatz 2 AktG?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

4 Besteht eine Nachschusspflicht eines anderen Unternehmens Ihrem Unternehmen gegenüber gemäß § 26 ff. GmbHG?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

5 Besteht eine Patronatserklärung?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

6 Besteht eine Bürgschaft eines anderen Unternehmens Ihrem Unternehmen gegenüber?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

7 Ergibt sich die Einstandspflicht aus sonstigen handels-, gesellschafts- oder privatrechtlichen Rechtsgründen?

Ja Nein

Folgende Felder nur ausfüllen, wenn „Ja“ ausgewählt wurde:

Zeitraum:

bis

Höhe der Einstandspflicht:

Grund der Einstandspflicht:

Begründung, Änderung relevante Sachverhalte:

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter II. gemachte Angabe
ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

III Auflistung aller einstandspflichtigen Unternehmen

Falls II. bejaht wurde:

Bitte nennen Sie nachfolgend alle für Ihr Unternehmen einstandspflichtigen Unternehmen nach folgendem Muster, beginnend mit dem nächsten einstandspflichtigen Unternehmen und endend mit dem höchsten einstandspflichtigen Unternehmen (*Muster GmbH, Musterstadt, Musterland, Art der Einstandspflicht*):

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter III. gemachte Angabe
ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

IV Struktur verbundener Unternehmen

Bitte fügen Sie als Anlage zu diesem Formular oder als separate Datei eine grafische Darstellung (im PDF-Format) aller verbundenen Unternehmen bei. Aus dem Schema sollten die Beteiligungsverhältnisse sowie die Einstandspflichten hervorgehen (bei mehreren einstandspflichtigen Unternehmen die komplette Kette der einstandspflichtigen Unternehmen). Sollte es über dem höchsten einstandspflichtigen Unternehmen ein weiteres verbundenes, aber nicht einstandspflichtiges Unternehmen geben, sollte dies in der Darstellung kenntlich gemacht werden. Für jedes verbundene Unternehmen in der Darstellung muss das Tatbestandsmerkmal der Verbundenheit, der Rechtsgrund der Einstandspflicht, die Höhe der Einstandspflicht sowie der Zeitraum der Einstandspflicht ersichtlich sein. Die Darstellung hat dabei den Zeitraum vom Beginn des Abrechnungsjahres bis zum Zeitpunkt der Antragstellung im jeweiligen Antragsjahr abzudecken. Sollten sich innerhalb dieses Zeitraums Änderungen ergeben, so sind diese Änderungen im nächsten Textfeld zu erläutern und entsprechende Darstellungen, die geänderte Sachverhalte aufzeigen, beizufügen.

Erläuterung zu geänderten Sachverhalten zwischen Beginn des Antragszeitraumes bis zum Zeitpunkt der Antragstellung:

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter IV. gemachte Angabe ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

V Allgemeine Angaben zum direkt verbundenen Unternehmen

Erstes Glied in der Kette der einstandspflichtigen Unternehmen.

Name(n) des verbundenen Unternehmens:

Staat des Sitzes des verbundenen Unternehmens:

Adressdaten des verbundenen Unternehmens:

Beschreibung der Tätigkeit des verbundenen Unternehmens:

Handelsregisterauszug

Ein gültiger Handelsregisterauszug des verbundenen Unternehmens ist beizufügen. Sofern sich der Unternehmenssitz des verbundenen Unternehmens außerhalb von Deutschland befindet, ist ein analoger Nachweis aus dem jeweiligen Land einzureichen (mit digitalem Link, sofern öffentlich zugänglich).

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter V. gemachte Angabe
ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

VI Allgemeine Angaben zum höchsten verbundenen und einstandspflichtigen Unternehmen

Nur auszufüllen, wenn das unter V. genannte Unternehmen nicht das höchste einstandspflichtige Unternehmen ist.

Namen des verbundenen Unternehmens:

Staat des Sitzes des verbundenen Unternehmens:

Adressdaten des verbundenen Unternehmens:

Beschreibung der Tätigkeit des verbundenen Unternehmens:

Handelsregisterauszug

Ein gültiger Handelsregisterauszug des verbundenen Unternehmens ist beizufügen. Sofern sich der Unternehmenssitz des verbundenen Unternehmens außerhalb von Deutschland befindet, ist ein analoger Nachweis aus dem jeweiligen Land einzureichen (mit digitalem Link, sofern öffentlich zugänglich).

Anmerkungen des*der Prüfenden

Auf Basis der sachverständigen Stellungnahme sind wir der Auffassung, dass die unter VI. gemachte Angabe ist.

Anmerkungen des*der Prüfenden:

Unterschrift Vertreter des Unternehmens: